



Pressemitteilung

Flamingos bauen Tabellenführung mit Doppelsieg gegen Braunschweig weiter aus

Meisterschaft 2. Bundesliga in der Tasche. Headcoach Freeman duldet keine Nachlässigkeiten – Ligaspiele als Vorbereitung auf Play Offs zum Sprung in 1. Bundesliga



Berlin, 19. August 2019

Berlin Flamingos e.V.

Baseball im Berliner Norden
Stadion Flamingo Park
Königshorster Straße
13439 Berlin
E-Mail: info@berlin-flamingos.de
www.berlin-flamingos.de

1. Vorsitzender

Reiner Wöttke
E-Mail: r.woettke@berlin-flamingos.de
Mobil: 0174 3057777

Koordinator für Medien, Politik und Wirtschaft:

Markus B. Jaeger
E-Mail: m.jaeger@berlin-flamingos.de
Mobil: 0171 8108143

Die Berlin Flamingos haben am vergangenen Sonntag den nächsten Doppelsieg der Saison eingefahren. Zu Gast im Flamingo Park beim vorletzten Spieltag der regulären Saison waren die Braunschweig Spot Up 89ers. Das Team, das den Mannen um Headcoach Freeman die bislang einzige Saisonniederlage zufügen konnte. Entsprechend motiviert waren die bereits als Meister der 2. Bundesliga Nordost feststehenden Flamingos. Vor über 250 Zuschauern bei anfänglich regnerischem Wetter ist die Revanche mit zwei Siegen (18:1 und 6:2) allerdings gelungen.

Markus B. Jaeger, Sprecher der Flamingos: „Mit den Braunschweig Spot Up 89ers war ein brandgefährlicher und selbstbewusster Gegner im Flamingo Park. Der Vorjahresmeister hat Mitte Mai gezeigt, dass er uns schlagen kann. Auch wenn die Meisterschaft schon sicher in der Tasche ist, hat Coach Freeman dem Team deutlich zu verstehen gegeben, dass er keine Nachlässigkeiten duldet. Die Konzentration soll ununterbrochen mit in die Play Off Spiele zum Aufstieg in die 1. Bundesliga genommen werden. Start für die Flamingos ist der 14. September auswärts in Elmshorn. Am 21. September kommen die Dortmund Wanderers in den Flamingo Park. Das Saisonziel ist der Aufstieg. Es wird weiter hart gearbeitet. Ohne Aufstieg ist die Meisterschaft wertlos.“

Spielbericht Spiel 1 – Flamingos überzeugen auch ohne Rocek

Beim vorletzten Heimspielwochenende mussten die Flamingos auf den etatmäßigen Starting Pitcher Kolja Rocek verzichten. Somit erhielt Yannick Wägner (21 Jahre) das Vertrauen von Manager Freeman als Starting Pitcher. Aber auch bei den 89ers fehlten mit Mühlen und Gillenwater zwei sehr wichtige Spieler.



Für die Braunschweiger startete Sebastian Kaluza, der schon im 2. Inning (in dem er kein Aus schaffte) den Hügel wieder verlassen musste. Zu diesem frühen Zeitpunkt stand es aber auch schon 10:1 für die Flamingos. Das gab Yannick Wägner natürlich die Sicherheit, die man gegen eine offensivstarke Mannschaft wie die 89ers braucht. Die Braunschweiger konnten in 5 Innings nur 4 Hits und 1 Run gegen Wägner zu erzielen. Yannick Wägner wurde im 6. Inning durch seinen Cousin Niklas Wägner (23 Jahre) auf dem Hügel ersetzt. Dieser gab in 2 Innings keinen Hit, keinen Run und nur einen Walk ab. Die Flamingos haben gegen die drittstärkste Offensive der Liga den Ausfall des etatmäßigen Starters also mehr als überzeugend kompensieren können.

Offensiv kamen die Birds schnell aus den Startlöchern und erzielten 6 Runs im ersten und 4 weitere Runs im 2. Inning. Jeweils mit drei Hits waren die beiden Pitcher Yannick und Niklas Wägner sowie „the Maschine“ Byron Mills die erfolgreichsten Batter. Je 4 Runs Batted In (RBI) erzielten Maikel Azcuy und Kevin Pandura. Die Offensive lag also erneut auf vielen Schultern, was es für die Gegner auch so schwer macht, die Flamingos zu stoppen. Das Spiel endete schließlich aufgrund der Gnadenregel vorzeitig im 7. Inning beim Spielstand von 18:1 für die Berlin Flamingos.

Spielbericht Spiel 2 – Spot Up 89ers Pitcher Jannis Wedemeyer macht es den Flamingos schwer

In Spiel 2 startete sehr überraschend Jannis Wedemeyer für die Braunschweiger – ein Pitcher, der in den letzten Jahren Erstliga-Luft bei den Dohren Wild Farmers geschnuppert hat und für die Berliner tatsächlich eine Herausforderung darstellte. Nur 7 Hits standen am Ende für die Flamingos in der Statistik und das Spiel ging über volle 7 Innings. Das gab es in den zweiten Spielen der Doubleheader in dieser Saison noch nicht so oft. Wedemeyer gab 7 Hits ab, die zu 6 Runs führten und strikte 7 Flamingos aus. Eine sehr gute Leistung des Braunschweigers und eine gute Vorbereitung für die Flamingos für das gute Pitching in den Play Offs um den Aufstieg.

Im 1. Inning sorgte Maikel Azcuy mit seinem 5. Homerun der Saison für eine frühe 2:0 Führung. Im 4. und 5. Inning konnten jeweils zwei weitere Runs von den Hausherren erzielt werden. Die Braunschweiger ließen nicht locker und erzielten im 6. und 7. Inning je einen Run. So stand es am Ende 6:2 für die Flamingos, die ihre Saisonbilanz damit auf 27 Siege bei nur einer Niederlage verbessern konnten. Für die Flamingos auf dem Mound stand Byron Mills, der bei 3 Hits und 5 Base on Balls 2 Runs zuließ und drei 89ers mit einem Strikeout zurück ins Dugout schickte.

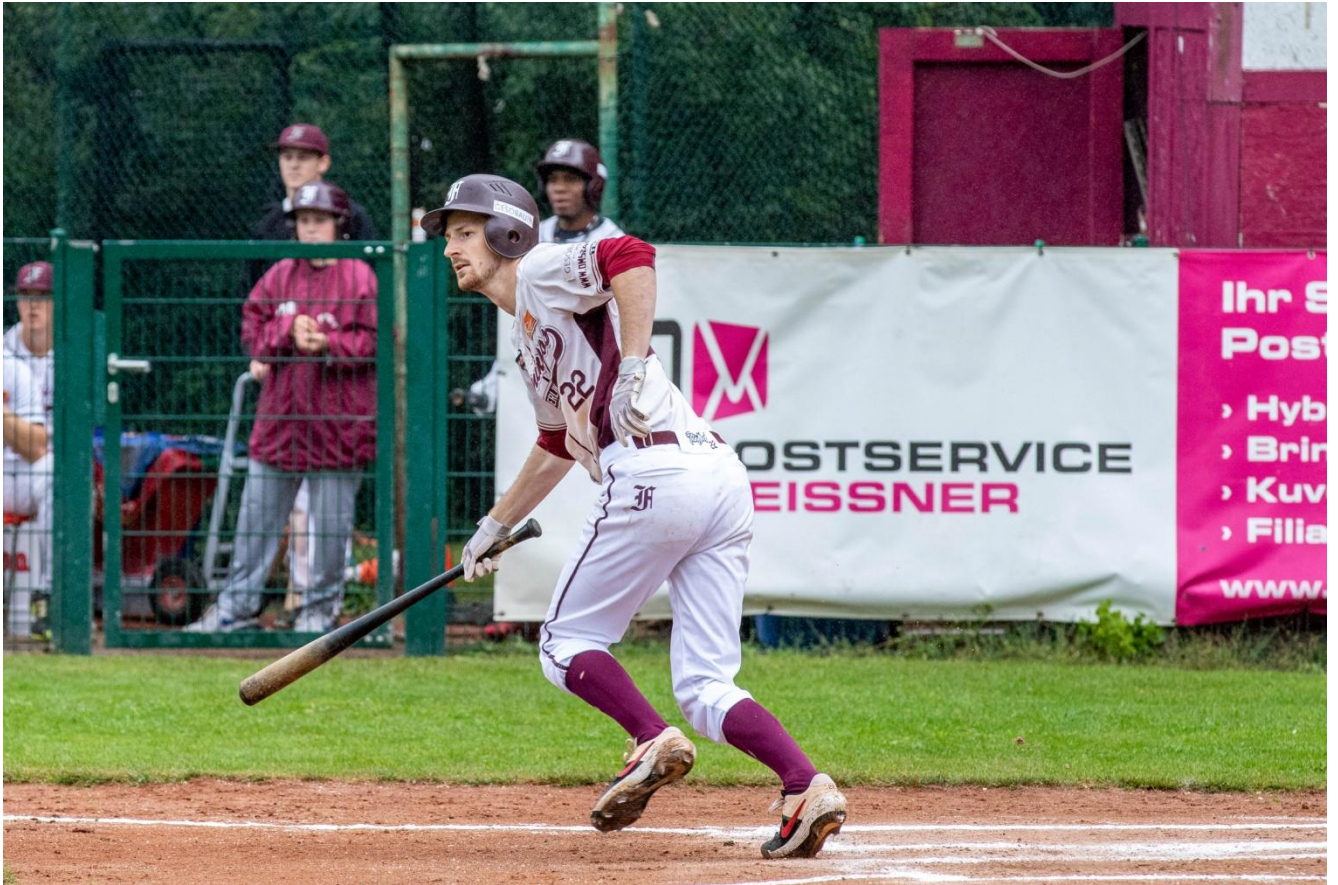
Wie geht es weiter? Teil 1 - reguläre Saison

Zum letzten Spieltag der regulären Saison kommen am Samstag, dem 24. August 2019, die Wallbreakers aus Leipzig in den Flamingo Park. Spielstart ist um 12:00 Uhr (Spiel 1) und gegen 15:30 Uhr (Spiel 2).

Wie geht es weiter? Teil 2 – AUFSTIEGS PLAY OFFS

Am 14.09.2019 müssen die Berlin Flamingos zu zwei Spielen bei den Elmshorn Alligators antreten. Am 21.09.2019 werden die Dortmund Wanderers zu zwei Spielen (12:00 und ca. 15:30 Uhr) in den Flamingo Park kommen. Der Erstplatzierte der Play Offs steigt direkt in die 1. Bundesliga auf, der Zweitplatzierte spielt eine Relegation gegen den Vorletzten der 1. Liga. Der Drittplatzierte bleibt in der 2. Bundesliga.

BF ^{BERLIN} *Flamingos*



Bildunterschrift:

Der Flamingos-Allrounder Niklas Wagner uberzeugte als Pitcher und in der Offensive bei den beiden Siegen (18:1 und 6:2) der Berlin Flamingos gegen die Braunschweig Spot Up 89ers. (Bildnachweis: Christiane Kuhn)